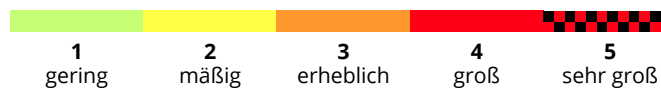
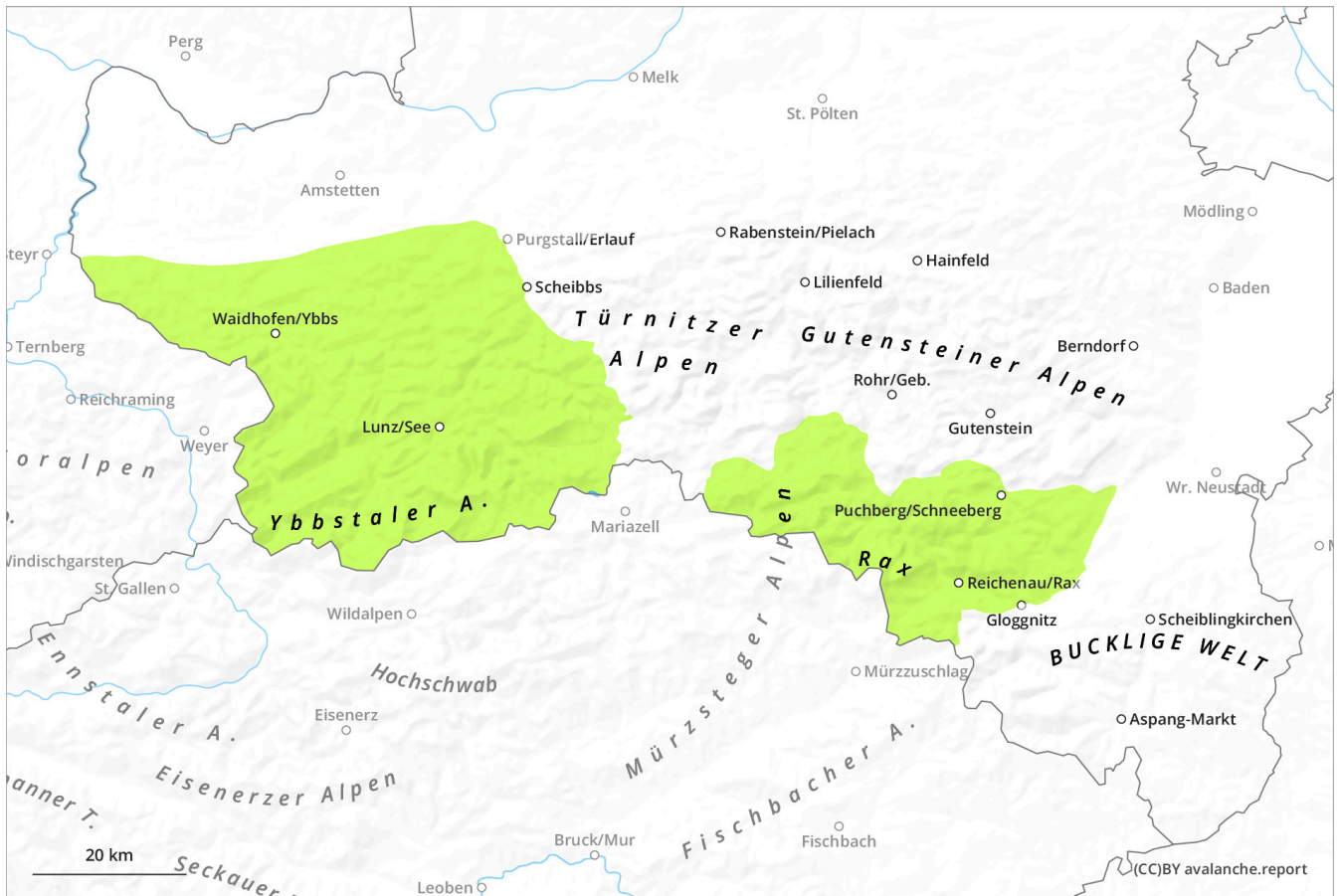
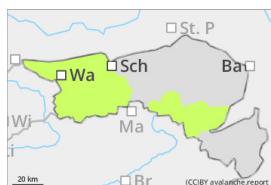




Geringe Lawinengefahr, Hochdruckeinfluss bringt sonniges Bergwetter.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Dienstag, 4. März 2025



Triebsschnee



Letzte Triebsschneereste schattseitig - allgemein geringe Lawinengefahr!

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist generell gering. In den Hochlagen gibt es aber vereinzelte Gefahrenstellen durch dünne Triebsschneelinsen. Besonders nord- und ostseitig, hinter Geländekanten, in extrem steilen Rinnen und Mulden kann die Auslösung kleiner Schneebrettlawinen nicht ausgeschlossen werden.

Schneedecke

Allgemein gibt es nur noch wenig Schnee. Seit Mittwoch haben sich vor allem in den Ybbstaler Alpen kleinere Triebsschneeanstimmungen auf die harte, teils eisige Altschneeoberfläche abgelagert, die sich mit der Einstrahlung und den steigenden Temperaturen setzen. Das geringmächtige Schneedeckenfundament ist weitgehend stabil.

Wetter

Ein Hochdruckgebiet mit trockenen Luftmassen bestimmt für mehrere Tage die Witterung in den Ostalpen. Am Montag herrscht im gesamten niederösterreichischen Bergland bei ausgezeichneter Fernsicht den ganzen Tag über meist wolkenloses Wetter. Die Mittagstemperaturen betragen in 2.000m 0 Grad und in 1.500m +5 Grad. Der Wind kommt meist aus Ost und ist schwach.

Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt gering.